

Preisträger beim PSD ZukunftsPreis 2015!

AMSOC e.V. – Patenschaftsangebot für Kinder psychisch erkrankter Eltern gewinnt Mitarbeiterpreis im Wert von 2.000 Euro

Berlin, 10.11.2015. Unter der Schirmherrschaft von Dilek Kolat – Berliner Bürgermeisterin und Senatorin für Arbeit, Frauen und Integration – wurden am Montag, den 9. November, die Gewinner des Spendenwettbewerbs PSD ZukunftsPreis in der Berliner Urania geehrt. Unter den 93 ins Rennen gegangenen Sozial- und Umweltprojekten aus der Region Berlin-Brandenburg wurde dem Charlottenburger **Patenschaftsangebot für Kinder psychisch erkrankter Eltern von AMSOC e.V.** einer von zwei Mitarbeiterpreisen verliehen.

Die damit verbundenen 2.000 Euro Spendengelder werden für die Anwerbung und Qualifizierung der ehrenamtlichen Patinnen und Paten verwendet.

Mehr als 96.000 Besucher interessierten sich online für die Projekte und stimmten über zehn Publikumspreise ab. Darüber hinaus wurden weitere Preise von einer Jury sowie den 130 PSD-Mitarbeitern vergeben. Zu der hochkarätig besetzten Jury gehörten neben Schirmherrin Dilek Kolat auch Dr. Ulrich Bleyer (Geschäftsführer der Urania Berlin e. V.), Stefan Richter (Vorstand Stiftung Zukunft Berlin), Jocelyn B. Smith (sozial engagierte Künstlerin) sowie die beiden Vorstände der PSD Bank Berlin-Brandenburg Bernhard Soeken und Grit Westermann. Insgesamt zeichnete die Genossenschaftsbank 17 Gewinner mit Spenden im Gesamtwert von 35.000 Euro aus. Pro Jahr wird eine der teilnehmenden Institutionen für besonders nachhaltiges Engagement geehrt. Zur Premiere des Spendenwettbewerbs freute sich das Nachbarschaftsheim Schöneberg e. V. über den mit 5.000 Euro dotierten Preis.

„Wir sind froh, mit dem PSD ZukunftsPreis auch kleineren Sozial- und Umweltprojekten eine öffentliche Plattform zu geben und hoffen, dass unsere finanzielle Unterstützung das gesellschaftliche Engagement in Berlin und Brandenburg weiter stärkt“, äußerte sich Bernhard Soeken, Vorstandsvorsitzender der PSD Bank Berlin-Brandenburg im Rahmen der Preisverleihung.

Weitere Informationen zum **Patenschaftsangebot für Kinder psychisch erkrankter Eltern** und zum Förderwettbewerb erhalten Sie auf www.psd-zukunftspreis.de

Über die PSD Bank Berlin-Brandenburg

Eine Genossenschaft mit langer Tradition – erfahren und unabhängig

Mit über 140 Jahren Geschichte zählt die PSD Bank Berlin-Brandenburg zu den traditionsreichsten deutschen Direktbanken. Seit ihrer Gründung im Jahr 1872 als Post- Spar- und Darlehensverein für Postangestellte hat sie sich zu einer modernen, unabhängigen und konditionsstarken Privatkundenbank für alle Berufsgruppen entwickelt. Die PSD Bank Berlin-Brandenburg setzt nicht auf kurzfristige Gewinnmaximierung, sondern auf nachhaltige Finanzlösungen für ihre rund 83.000 Mitglieder und Kunden.

Weitere Informationen unter: www.psd-bb.de



Patenschaften für Kinder
psychisch erkrankter Eltern

Pressekontakt:

AMSOC e.V., Bereich „Patenschaften für Kinder psychisch erkrankter Eltern“
Kaiserdamm 21, 14057 Berlin

Ansprechpartner für Rückfragen: Angela Kern-Welsch

Tel.: 030 / 33 77 26-82, E-Mail: kontakt@amsoc-patenschaften.de

www.amsoc-patenschaften.de

Hintergrundinformation zum Patenschaftsangebot

Kindern, deren Eltern schubweise psychisch schwerwiegend erkranken, können immer wieder Beziehungsabbrüche erleben. Sie kümmern sich um ihre erkrankten Eltern, anstatt selbst von ihnen versorgt und angeleitet zu werden. Gibt es keinen Erwachsenen im familiären Umfeld, der ihnen emotionale Sicherheit gibt und sich kontinuierlich um sie kümmert, fehlen ihnen Orientierung und Berechenbarkeit im Leben. Allein durch diese hohen Belastungen sind sie erheblich gefährdet, selbst zu erkranken. Aus der Resilienzforschung ist bekannt, dass das Vorhandensein einer verlässlichen Bezugsperson ein großer Schutzfaktor für eine gesunde emotionale Entwicklung darstellt.

Ehrenamtliche Paten

Die Grundidee des Patenschaftsangebots ist, Kindern mit mindestens einem psychisch erkrankten Elternteil eine emotional stabile Bezugsperson beständig an die Seite zu stellen. Ehrenamtliche Paten werden sorgfältig ausgesucht und für ihre Aufgabe intensiv geschult.

Nächster Infoabend für Pateninteressenten:

Donnerstag, 26.11.2015 um 18:00 Uhr – Anmeldung erforderlich

<http://www.amsoc-patenschaften.de/>

Finanzierung - Fehlende Verlässlichkeit für ein Angebot, das Verlässlichkeit vermitteln will

Der Bereich Patenschaften von AMSOC e.V. hat keine verlässliche Finanzierung. Er wird seit seiner Gründung fast ausschließlich über projektbezogene zeitlich befristete Stiftungsmittel finanziert. Der Berliner Senat begrüßt zwar das Patenschaftsangebot, finanziert es aufgrund der desolaten Haushaltslage jedoch nicht. 2011 wurde deswegen die Kampagne für Verlässlichkeit gestartet, mit der wir Spender und Sponsoren suchen, die das Patenschaftsangebot dauerhaft mit einem konstanten Betrag jährlich unterstützen. <http://www.verlaesslichkeitsgeber.de/>